Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 3 (1927-1928)
Heft: 12

Rubrik: Mein Film

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mein Film

G. Williams

Fragt, wie ist die Adresse Willi Brauns. Er will ihm schreiben, um ihm für den freundlichen Geburtstagsbrief zu danken.

Frau sagt, sie war auf dem Kuvert und sie glaubt, sie warf dieses Kuvert in den Papierkorb.

Seufzt und beginnt den Papierkorb zu durchwühlen.

Fragt, wie kommt Einladung von der "Harmonie" hier hinein, er hat sie überhaupt nie zu sehen bekommen.

Frau wünscht zu wissen, wer dieses rote Band wegwarf. Es ist wert, dass man es aufbewahrt.

Töchterchen ruft: "Wirf diese Schachtel nicht wieder fort, da gehören die Glasperlen hinein. Wie konnte man sie nur fortwerfen."

Murrt: "Um Himmelswillen, da ist ja die Quittung für die Gasrechnung, die er überall gesucht hat."

Findet zu unterst im Papierkorb die Hälfte von Willi Braun's Kuvert, aber nicht die Hälfte mit seiner Adresse. Findet, er braucht eigentlich gar nicht zu schreiben.